

Presseinformation

17. September 2024

Veranstaltungsreihe „Das Land liest“

Veranstaltungen werden in den Spätherbst verschoben

Die im September an verschiedenen Bibliotheksstandorten in ganz Niederösterreich geplanten Lesungen und moderierten Gespräche werden aufgrund der aktuellen Situation in den Spätherbst verschoben. Angesichts der Hochwasser- und Überschwemmungskatastrophen, die viele Teile des Bundeslandes und darüber hinaus betreffen, wird die Veranstaltungsreihe „Das Land liest“ nicht im geplanten Zeitraum stattfinden.

Einerseits sind für viele Menschen, nicht nur in Niederösterreich, die Lebensumstände sehr dramatisch, andererseits sind viele Menschen freiwillig im Einsatz, um zu helfen, die Situation zu stabilisieren, wie auch Verkehrswege wieder befahrbar zu machen. Landesrat Ludwig Schleritzko betont dazu: „Wir bedanken uns bei allen, die jetzt rund um die Uhr im Einsatz sind. Auch, wenn die Wetterlage sich Mitte der Woche voraussichtlich stabilisiert, wird es für viele noch einige Zeit dauern, bis der Alltag wieder vollständig zurückkehren kann.“

Das Literaturhaus NÖ und Treffpunkt Bibliothek werden in Absprache mit allen Beteiligten die Durchführung der angebotenen Veranstaltungen ab Mitte Oktober bis Ende des Jahres organisieren. Die neuen Termine werden zeitgerecht wieder veröffentlicht werden, so dass alle, die sich bereits für die Veranstaltungen angemeldet haben, die Möglichkeit erhalten, wieder daran teilzunehmen. „Die Kooperationspartner von ‚Das Land liest‘, Treffpunkt Bibliothek, Archiv der Zeitgenossen und Literaturhaus NÖ hoffen auf das Verständnis für diese Entscheidung“, so Ursula Liebmann, Geschäftsführerin von Treffpunkt Bibliothek.

Weiter Informationen: Veranstaltungsreihe „Das Land liest“, Telefonnummer 02732/72884, <https://daslandliest.at/doc/start.php>, bzw. Treffpunkt Bibliothek - Service des Landes NÖ für Bibliotheken, Mag. Kerstin Mayer, Telefon 02742/9005-17993, E-Mail kerstin.mayer@treffpunkt-bibliothek.at